Bauanleitung

Vorbereitungen Sie benötigen eine harte, glatte Unterlage, ein scharfes Skalpell, feines Schleifpapier und Sekundenkleber.

Nehmen Sie die Ätzrahmen aus der Verpackung und legen Sie sie mit der Schrift nach oben auf Ihre Arbeitsunterlage. Beginnen Sie mit dem Zusammenbau der Bügel (Best.-Nr. 2003). Durchtrennen Sie die obere Anbindung des Bügels (Abb. 1, s. Pfeil) und klappen Sie diese Bügelhälfte unter Zugabe von Sekundenkleber ganz auf die untere Bügelhälfte herum (Abb. 2, die Klappkante ist eingeätzt).

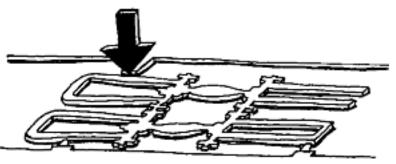
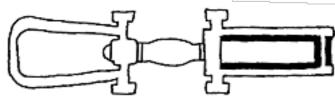
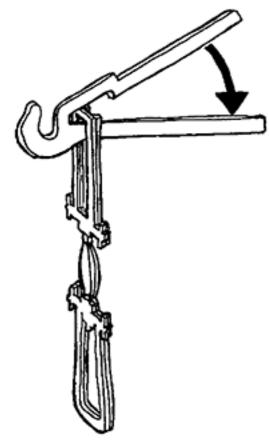




Abb. 2

Trennen Sie den Bügel nun aus dem Ätzrahmen und runden Sie die in Abb. 3 schwarz gekennzeichneten Flanken des Bügels mit feinem Schleifpapier etwas ab, damit der Bügel im späteren Betriebseinsatz leicht auf und ab schwingen kann.





Nehmen Sie nun den Ätzrahmen Best.-Nr. 2006 zur Hand und trennen Sie die Haken an den hinteren Schaftenden heraus. Hängen Sie einen der Bügel in das Langloch des Hakens und klappen Sie die beiden Schafthälften unter Zugabe von Sekundenkleber passgenau aufeinander (Abb. 4). Die fertige Kupplung wird nun brüniert oder sparsam lackiert.

Bringen Sie an der Pufferbohle Ihres Fahrzeuges mittig eine Bohrung von 1,0 mm (H0) bzw. 0,8 mm (TT) an, stecken Sie den Haken bis zum Anschlag hinein und prüfen Sie zunächst die Funktion. Der hierzu benötigte starke Magnet läßt sich durch aufeinander schichten mehrerer Türschnappmagnete (gibts im Baumarkt) leicht selberbauen. Nach erfolgreicher Funktionskontrolle kann der Haken in der Pufferbohle mit Sekundenkleber verklebt werden.

Nicht für Kinder geeignet. Ätztechnisch bedingte Toleranzen vorbehalten. SchifferDesign, Tel.(02273) 95920

Seite drucken

